

RATEKRIMI
MIT PAULA

Nr. 171/Samstag, 26. April 2014



Seite 13

KLEINE

Kinderzeitung



Seite 9

STARS

Womit Sängerin
Taylor Swift
einen ihrer Fans
jetzt überrascht
hat

Aufstand am Dach der Welt

Heuer werden wahrscheinlich keine Bergsteiger mehr am Gipfel des Mount Everest stehen. Denn es wird sich niemand finden, der ihre schweren Rucksäcke auf den Berg schleppen kann.

Seiten 2-3



Seiten 4-5

WIE GEIGEN GEBAUT WERDEN

TIERE

So ein dicker
Brummer!
Warum
Hummeln mit
Mini-Tornados
abheben

Seiten 6-7



Seiten 8-9

EIN MÄDCHEN AUF DER ÜBERHOLSPUR

Eine Werkstatt für Geschichtenschreiber



PLATZ FÜR PROJEKTE!
Du arbeitest bei einem Kunst-, Umwelt- oder Ernährungsprojekt mit? Dann schick es an kinderzeitung@kleinezeitung.at



Martin Ohrt zeigt dir, wie du noch besser schreibst

GESCHICHTEN-WERKSTATT

Kleine-Geschichten-Werkstatt (für Kinder):
So. 25. 5., 10 bis 14 Uhr,
Redaktion
Kleine Zeitung,
Schönaugasse 64, Graz.
Anmeldung unter:
www.kleinezeitung.at/akademie
Kosten: 60 Euro pro Kind

Erzähl deine Geschichte

Du schreibst gerne Geschichten? Dann komm zur Geschichten-Werkstatt der Kleinen Zeitung.

Geschichten findest du überall: im Fernsehen, in Büchern oder im Theater. Manchmal schlummert die Idee für eine Geschichte auch im Kopf. Aber was muss man beachten, damit aus der Idee eine richtig gute Geschichte wird?

Das weiß Martin Ohrt. Er schreibt selbst Theaterstücke und Gedichte und leitet außerdem seit vielen Jahren die Jugend-Literatur-Werkstatt in Graz. Weil wir euch zeigen wollen, wie lustig es ist, Geschichten zu erfinden und aufzuschreiben, veranstaltet die Kleine Zeitung gemeinsam mit Martin Ohrt Ende Mai eine Kleine-Geschichten-Werkstatt. Alle wichtigen Infos dazu findest du im Kasten links.

„Ich hätte so gerne einen Hund!“

Niklas (10): „Ich würde so gerne einen Hund haben, aber meine Eltern erlauben mir das nicht.“



Brigitte Pörsch, Kinder- und Jugendanwältin Steiermark, antwortet:

Es ist etwas sehr Schönes, einen Hund, eine Katze oder ein anderes Haustier zu haben. Man kann mit diesem Tier spielen oder kuscheln, man ist nicht alleine. Ein Tier zu haben bedeutet aber auch, dass man dafür verantwort-

lich ist. Und das nicht nur, wenn man gerade Lust und Zeit hat, sondern jeden Tag und regelmäßig. Gerade Hunde brauchen jeden Tag ihren Auslauf. Es gibt leider auch immer mehr Menschen, die gegen Hunde- oder Katzenhaare allergisch

sind. Außerdem brauchst du jemanden, der auf dein Haustier aufpassen kann und will, wenn du mit deiner Familie wegfährst. Das alles solltest du mit deinen Eltern besprechen und überlegen, ob es einem Tier bei euch wirklich gut gehen könnte.